



Lotus Domino® Applikation



GeoCom®
Bibliothek

Version 8.0 Build 804

webOPAC

Copyright ISG Information Systems GeoCom® GmbH 2001-2009

ISG Information Systems GeoCom®
Hellweg 5-7
44787 Bochum
HRB Amtsgericht Bochum 4368

Telefon: +49 (0)234 94175 - 0
Fax: +49 (0)234 94175 - 16
Email: helpdesk@geocom.de
Webseite: www.geocom.de

Inhaltsverzeichnis

1	EINFÜHRUNG.....	4
1.1	Systemvoraussetzungen.....	4
1.2	Installation der Datenbank webOPAC für Notes Administratoren.....	4
1.3	Öffnen der Datenbank webOPAC.....	4
2	KONFIGURATION DER DATENBANK.....	5
2.1	Zugriffsrechte.....	5
2.1.1	Zugriffsrechte für Bibliothekare.....	5
2.1.2	Zugriffsrechte für Benutzer des webOPAC.....	5
2.1.3	Zugriffsrechte auf die Bestandsdatenbanken.....	7
2.2	Navigator.....	7
2.2.1	Ansicht "webOPAC Dokumente".....	8
2.2.2	Ansicht "Logbuch".....	9
2.2.3	Ansicht "Konfigurationen (Backup)".....	10
2.2.4	Aktion "Configuration".....	11
2.2.5	Aktion "New Web Page".....	11
2.3	Konfiguration.....	14
2.3.1	Allgemein.....	15
2.3.1.1	Suchmaskenvorlage.....	15
2.3.1.2	Titelzeile im Browser.....	15
2.3.1.3	Startseite beim Öffnen der Datenbank.....	15
2.3.1.4	Suchhinweis.....	15
2.3.1.5	Kopfzeile Suchmaske.....	15
2.3.1.6	Support-Mailadresse.....	16
2.3.1.7	Hilfe.....	16
2.3.1.8	Logout Parameter.....	16
2.3.1.9	Link zu Originaldokument über fortlaufende Nummerierung.....	16
2.3.1.10	Link zu Originaldokument Titelzeile.....	16
2.3.1.11	Feldbeschriftungen.....	17
2.3.1.12	Parameter zur Darstellung von Grafiken in der Vorschau.....	17
2.3.1.13	Parameter zur Darstellung von Grafiken in höherer Auflösung.....	17
2.3.2	Darstellung im Web-Browser.....	17
2.3.2.1	Grundgerüst HTML.....	19
2.3.2.2	CSS Definition.....	21
2.3.2.3	HTML Body.....	21
2.3.2.4	Format Auswahlliste.....	21
2.3.2.5	HTML für Suchfelder.....	21
2.3.2.6	HTML für Parameter.....	21
2.3.2.7	HTML für Aktionen.....	21
2.3.2.8	HTML für Einzelergebnis.....	22
2.3.2.9	HTML für Einzelergebnis als Buchliste.....	22

2.3.3	Titeldarstellung	22
2.3.3.1	Zuordnung der Anzeigeformate	22
2.3.3.2	Anzeigeformate	23
2.3.4	Exemplardaten	23
2.3.5	OPAC	23
2.3.5.1	Liste der Datenbanken mit Volltext	23
2.3.5.2	Index Standortsuchdatenbank	23
2.3.5.3	Datenbankstandort, Infolink, Anmeldelink anzeigen	23
2.3.5.4	Kurzbezeichnungen der Datenbanken zur Anzeige im Suchergebnis	24
2.3.5.5	Langbezeichnung des Standorts	24
2.3.5.6	Automatischer Zusatz zur Suchanfrage	24
2.3.5.7	Vorsortierung nach ISBN als Voreinstellung	24
2.3.5.8	Vorsortierung nach folgenden Feldern	24
2.3.5.9	Maximale Trefferzahl	25
2.3.5.10	Voreinstellung Suchart	25
2.3.5.11	Liste der Suchfelder in der einfachen Suche	25
2.3.5.12	Parameter	25
2.3.5.13	Aktionen	26
2.3.5.14	Liste der Suchfelder in der erweiterten Suche	26
2.3.5.15	Auswahl Ausgabeformat	26
2.3.5.16	Voreinstellung Ausgabeformat	27
2.3.5.17	Format für Einzelanzeige	27
2.3.5.18	Datenbank Landesbezeichnungen nach ISO 3166	27
2.3.5.19	Datenbank Protokollierung	27
2.3.6	Drucken	28
2.3.7	Anfrageformular	28
2.3.8	Spezielle Einstellungen	28
2.3.8.1	Eigene Aktionen definieren	28
2.3.8.2	Verhalten in Frames	28

1 Einführung

Die Datenbank webOPAC ist eine Erweiterung der Applikation "GeoCom Bibliothek" und stellt eine Schnittstelle zur Verfügung, durch die der Zugriff auf Bibliotheksdatenbanken über beliebige Web-Browser (z. B. Microsoft Internet Explorer, Mozilla) ermöglicht wird.

Die Datenbank enthält selbst keinerlei Daten; sie dient ausschließlich als Container für Konfiguration und Benutzerinterface. Der Zugang über den Notes-Client ermöglicht Administratoren die Konfiguration – also den Umfang und die Details der Suchmöglichkeiten einzustellen. Der Aufruf des eigentlichen Suchformulars und das Erteilen eines Suchauftrags erfolgt über einen Browser.

Der Benutzer kann in der Suchmaske die Datenquelle wählen (welcher Bestand bzw. Teil des Bestandes durchsucht werden soll) sowie die Suchanfrage formulieren. Nach dem Abschicken der Anfrage wird der Auftrag auf dem Server ausgeführt und die Ergebnisse der Suchaktion werden als HTML-Dokument im Browser dargestellt.

1.1 Systemvoraussetzungen

Die Datenbank webOPAC benötigt einen Domino Server der Version 7, 8 oder 8.5. Zusätzlich muss der HTTP-Task zur automatischen Umsetzung der Notes-Dokumente in HTML-Darstellung gestartet sein. Alle als Datenquellen verwendeten Datenbanken müssen volltextindiziert sein.

Es werden die Web-Browser Microsoft Internet Explorer ab Version 7 sowie Mozilla ab Version 2.0 unterstützt.

1.2 Installation der Datenbank webOPAC für Notes Administratoren

Sofern die Datenbank noch nicht auf der Notes-Arbeitsfläche installiert worden ist, sind folgende Schritte erforderlich, um dies zu tun. Wählen Sie zunächst:

Datei – Datenbank – Öffnen.

Wählen Sie danach den Server, auf dem die Datenbank liegt, aus und markieren Sie diese (webOPAC). Klicken Sie anschließend auf den Button "Symbol hinzufügen".

Auf Ihrer Notes-Arbeitsfläche erscheint das Symbol der Datenbank.

1.3 Öffnen der Datenbank webOPAC

Die Datenbank kann durch einen Doppelklick der Kachel "webOPAC" auf Ihrer Notes-Oberfläche geöffnet werden.

☛ **INFO:** Durch Drücken der Taste "**Esc**" verlassen Sie die Datenbank.

2 Konfiguration der Datenbank

Vor der ersten Benutzung müssen Zugriffsrechte für Bibliothekare und Benutzer des webOPAC gesetzt werden. Des Weiteren muss definiert werden, in welchen Datenbanken sich die Bibliotheksdaten befinden, welche Auswahl durch den Benutzer getroffen werden kann und wie die Suchmaske aussehen soll.

2.1 Zugriffsrechte

Zugriffsrechte müssen einerseits für die Bibliothekare zur Konfiguration der Datenbank, andererseits für den Zugriff über einen Browser eingestellt werden.

2.1.1 Zugriffsrechte für Bibliothekare

Um eine Konfiguration der Datenbank zu ermöglichen, muss den Bibliothekaren (bzw. den für die Konfiguration verantwortlichen Personen) die Rolle [Admin] sowie mindestens die Zugriffsart "Editor" zugewiesen werden.

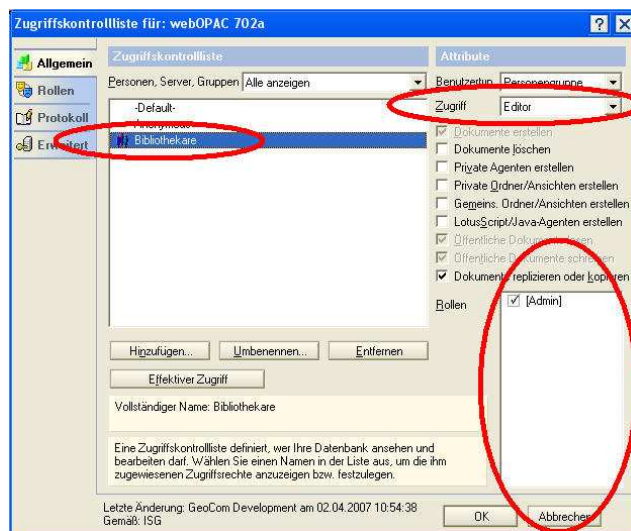


Abbildung: Zugriffsrechte für Bibliothekare

2.1.2 Zugriffsrechte für Benutzer des webOPAC

Benutzer des webOPAC können als anonyme Benutzer oder als Benutzer mit Identifikation eingerichtet werden. Die Suche selbst, also der Zugriff auf die eigentlichen Bibliotheksdatenbanken mit Katalog und Exemplardaten, wird unabhängig vom gewählten Verfahren mit den Rechten desjenigen Benutzers durchgeführt, der zuletzt die Agenten (OpenQuery61) und (RunQuery61) gespeichert und damit signiert hat.

Öffnen Sie hierzu die Datenbank webOPAC mit dem Lotus Domino Designer, indem Sie mit der rechten Maustaste auf die entsprechende Kachel auf Ihrer Notes-Oberfläche klicken und die Option "In Designer öffnen" auswählen.

☛ **INFO:** Sie benötigen eine Notes ID mit "Manager"-Zugriff auf die webOPAC-Datenbank, um diese im Designer öffnen zu können!

Wählen Sie dann aus dem Punkt "Gemeinsamer Code" die Option "Agenten". Öffnen Sie den entsprechenden Agenten und wählen Sie aus dem "Eigenschaften"-Dialog den Kartenreiter "Sicherheit".

Tragen Sie im Feld "Ausführen im Namen von" die Notes ID ein, mit deren Rechten der entsprechende Agent in Zukunft ausgeführt werden soll. Lassen Sie das Feld leer, wird die aktuell verwendete Administrator-ID zur zukünftigen Ausführung des Agenten verwendet.

Achten Sie darauf, dass das Feld "Als Web-Benutzer anmelden" deaktiviert bleibt, da sonst Zugriffsprobleme auftreten können.

Speichern Sie in jedem Fall vor dem Verlassen das Dokument, um die Konfiguration zu aktualisieren!

Verfahren Sie in gleicher Weise mit dem anderen benötigten Agenten, so dass sowohl (OpenQuery61) als auch (RunQuery61) mit entsprechenden Rechten signiert sind.

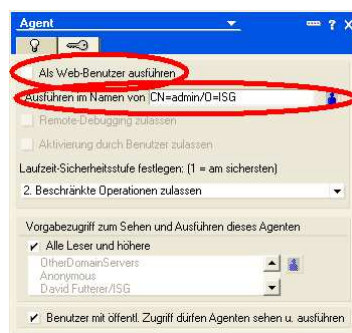


Abbildung: Eigenschaften Agent

Um Benutzer mit Zugriffsart anonym zuzulassen, muss ein Eintrag "Anonymous" mit mindestens Autorenrecht eingetragen werden. Das Recht "Dokumente erstellen" sollte für diesen Eintrag deaktiviert bleiben; auch die Rolle [Admin] wird für diesen Eintrag nicht aktiviert.

Bei dieser Zugriffsart ist zu beachten, dass Links auf das tatsächliche Titeldokument nur dann verwendet werden sollten, wenn in der Hauptdatenbank für diese Dokumente das Feld *\$PublicAccess* gesetzt wurde, da ansonsten Zugriffsprobleme auftreten können. GeoCom® Bibliothek verwendet für diese Freigabe einen internen Mechanismus zur Freigabe von Dokumenten für die Web-Ansichten (siehe Dokumentation zu GeoCom® Bibliothek).

Fehlt der Eintrag "Anonymous", erfolgt beim ersten Öffnen der Suchmaske die Abfrage nach Username und Passwort. Die Eingabe wird gegen die aus dem öffentlichen Namens- & Adressbuch bekannten Informationen geprüft und behält für die gesamte Session Gültigkeit.

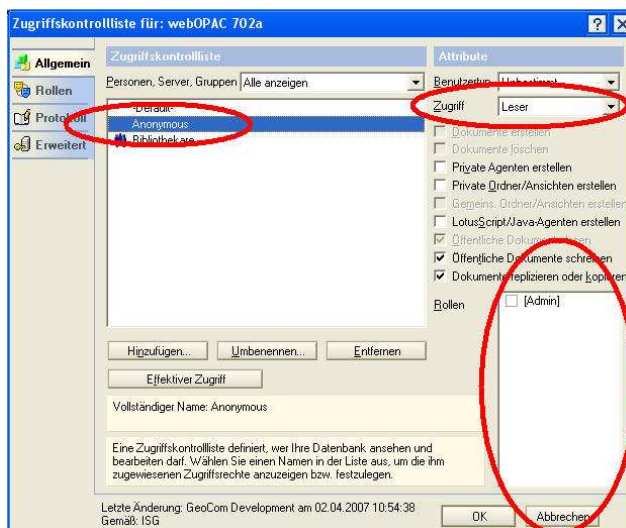


Abbildung: Zugriffsrechte für anonyme Benutzer

2.1.3 Zugriffsrechte auf die Bestandsdatenbanken

Um den vollen Funktionsumfang von webOPAC zu gewährleisten, wird des Weiteren ein anonymer Zugriff auf die zu durchsuchenden Bestandsdatenbanken benötigt.

Erstellen Sie also, sofern noch nicht vorhanden, einen Eintrag "Anonymous" in der ACL jeder Bestandsdatenbank. Diesem Eintrag teilen Sie die Zugriffsart "Kein Zugriff" zu, jedoch aktivieren Sie die Erlaubnis "Öffentliche Dokumente lesen".

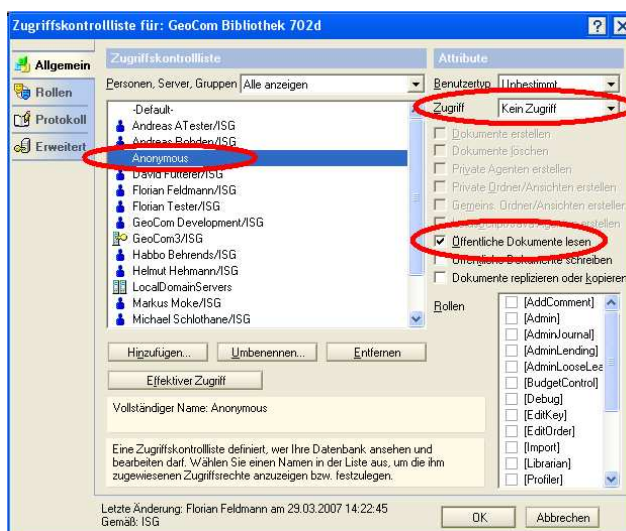


Abbildung: Zugriffsrechte auf die Bestandsdatenbanken

2.2 Navigator

Das Notes-Interface der Datenbank webOPAC besteht aus drei **Ansichten** mit unterschiedlichen Funktionen.

Die Ansicht "webOPAC Dokumente" beinhaltet verschiedene Dokumente zur Unterstützung der Konfiguration und zur Darstellung der

webOPAC Masken im Browser.

Über die Ansicht "Admin – Logbuch" werden sämtliche Debug und Fehlermeldungen im laufenden Betrieb protokolliert. Im Falle eines Fehlers lassen sich so leicht spezifische Informationen zu den Fehlerumständen herausfinden.

In der Ansicht "Admin – Konfigurationen (Backup)" wird nach jeder Änderung der Konfiguration eine Sicherungskopie angelegt, so dass bei Bedarf eine frühere Konfiguration wieder hergestellt werden kann.

Bei "webOPAC Konfiguration" handelt es sich nicht um eine wirkliche Ansicht, sondern um eine Schaltfläche, mit deren Hilfe das webOPAC Konfigurationsdokument geöffnet wird.

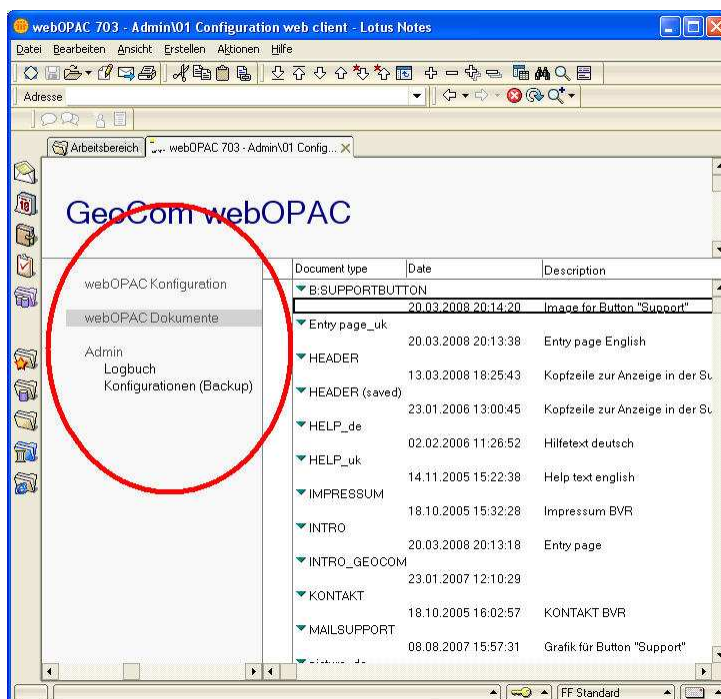


Abbildung: Notes-Navigator der Applikation webOPAC

2.2.1 Ansicht "webOPAC Dokumente"

Diese Ansicht zeigt alle derzeit definierten Webdokumente, d. h. Hilfsdokumente für die Applikation. Bei diesen Dokumenten kann es sich um Texte handeln, die später im Rahmen des webOPAC angezeigt werden sollen (z.B. Hilfetexte o.ä.) oder um Grafiken, die für das Layout der webOPAC Oberfläche verwendet werden sollen.

Aus dieser Ansicht stehen im Menü die Aktionen "Configuration" (öffnet das Konfigurationsdokument) und "New Web Page" (erzeugt ein neues Webdokument) zur Verfügung.

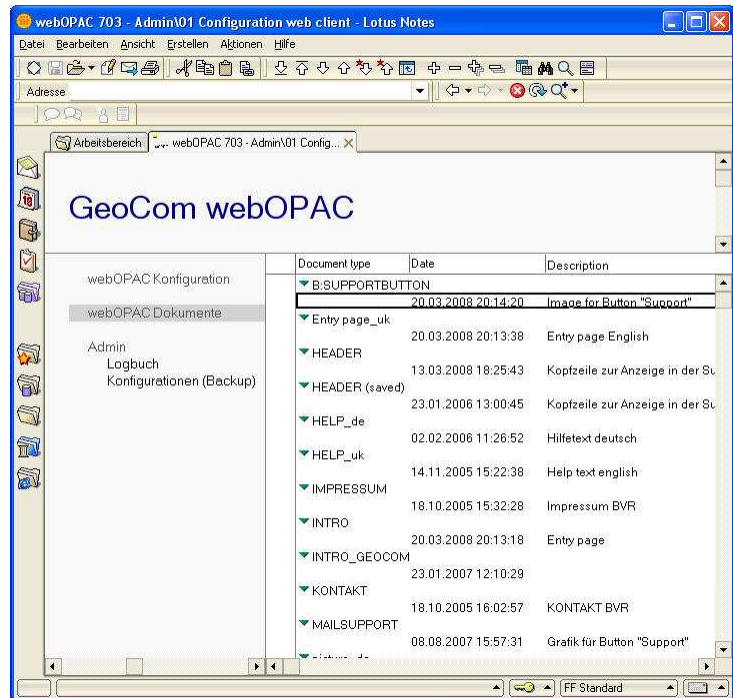


Abbildung: Ansicht "Documents"

2.2.2 Ansicht "Logbuch"

In dieser Ansicht werden sämtliche Debug- und Fehlermeldungen protokolliert, die im laufenden Betrieb von webOPAC auftreten.

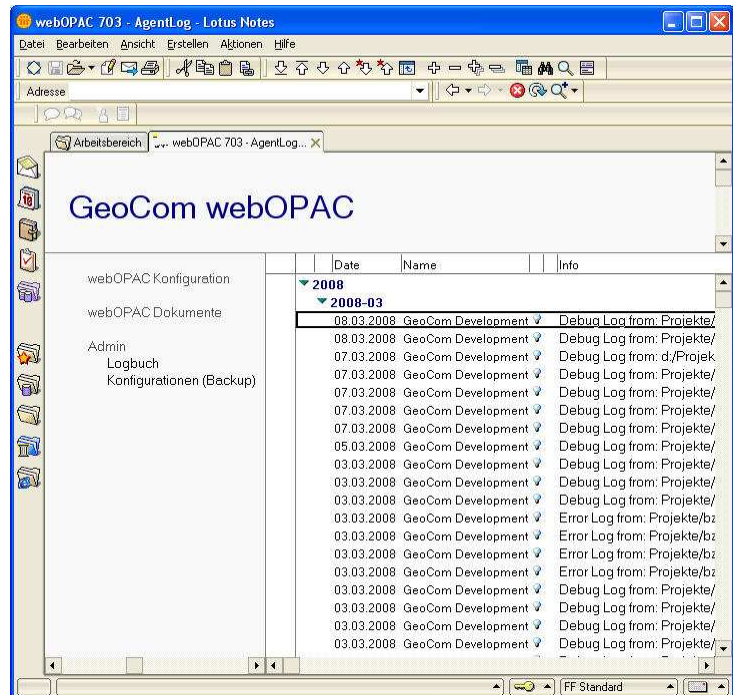


Abbildung: Ansicht "Application log entries"

Mittels Doppelklick auf einen Eintrag lässt sich dieser öffnen und es können Details zu dem betreffenden Vorfall eingesehen werden, wie

z.B. Zeitpunkt, Name des Agents und vom Agent durchgeführte Aktionen.

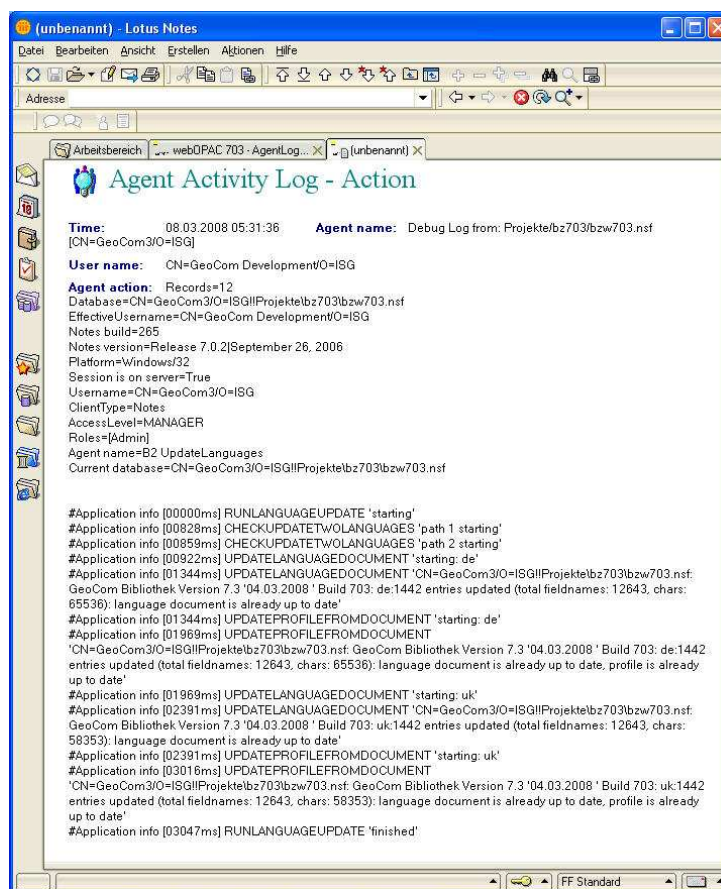


Abbildung: Formular "Agent Activity Log" zur Protokollierung von Debug- und Fehlermeldungen

2.2.3 Ansicht "Konfigurationen (Backup)"

In dieser Ansicht finden sich – sortiert nach Datum und letztem Bearbeiter der Konfiguration – die Sicherungskopien des Konfigurationsdokuments (siehe auch 2.3, Konfiguration).

Über einen Doppelklick können Sie eine frühere Kopie der Konfiguration öffnen und einsehen. Die Sicherungskopien sehen aus wie nicht bearbeitbare Konfigurationsdokumente. Um eine frühere Konfiguration wieder herzustellen, wählen Sie aus dem Menü:

Aktionen – Admin – Konfiguration vom Backup restaurieren

Durch diese Aktion wird die aktuelle Konfiguration mit der gewählten Sicherungskopie überschrieben. Dabei wird jedoch keine neue Sicherungskopie angelegt, da die aktuellen Daten bereits beim letzten Speichervorgang in ein Backup-Dokument kopiert wurden.

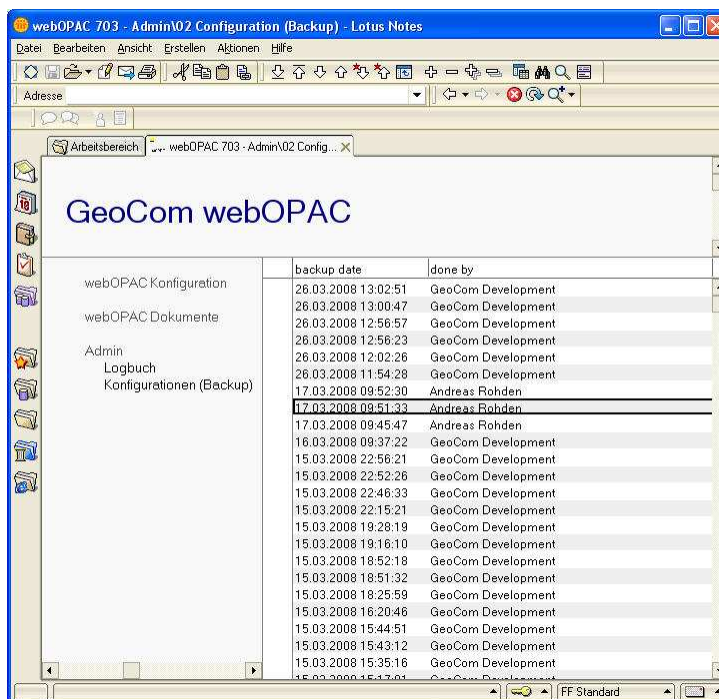


Abbildung: Ansicht "Konfigurationen (Backup)"

2.2.4 Aktion "Configuration"

webOPAC Konfiguration

Ein Klick auf die Navigator-Schaltfläche "webOPAC Konfiguration" oder die Auswahl der Aktion "Configuration" aus der Ansicht "webOPAC Dokumente" öffnet das webOPAC Konfigurationsdokument. Siehe hierzu 2.3, Konfiguration.

2.2.5 Aktion "New Web Page"

Über die Aktion "New Web Page" können Sie aus der Ansicht "webOPAC Dokumente" ein neues Webdokument erstellen. Sie erhalten dann ein Formular, in das Sie die entsprechenden Daten eintragen können.

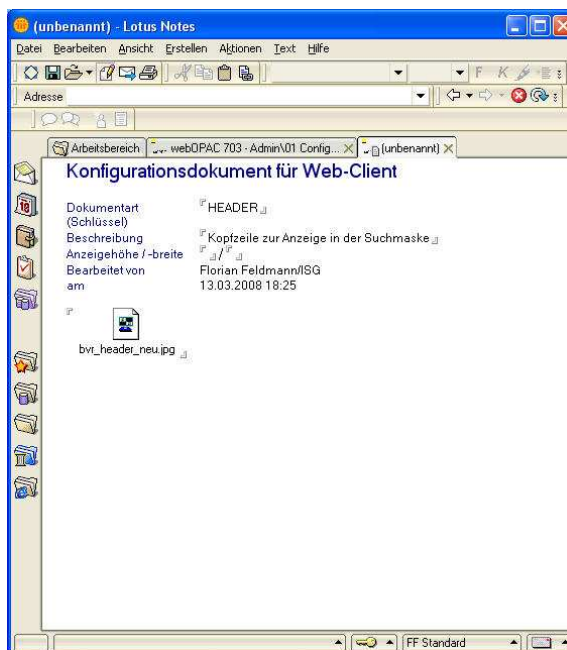


Abbildung: Neues Webdokument

Jedes Webdokument erhält einen Namen im Feld *Dokumentart (Schlüssel)*, über den es später referenziert werden kann. Bei mehreren Dokumenten mit demselben Schlüssel wird automatisch das aktuellste Webdokument verwendet.

Im Feld *Beschreibung* geben Sie eine kurze Beschreibung des Inhalts und der Art dieses Webdokuments. Bei Online-Hilfen (s.u.) wird diese Beschreibung gleichzeitig auch als Tooltip im Webbrowser angezeigt.

Die beiden Felder *Anzeigebreite* und *-höhe* dienen dazu, die Anzeigegröße im Browser festzulegen (Angaben in Pixeln).

Zuletzt kann das Feld *Inhalt* frei bearbeitet werden. Beliebige Texte und/oder Grafiken können hier eingefügt und später im Browser angezeigt werden.

Alternativ dazu können Sie auch direkt HTML Code in dieses Feld eintragen. Wenn Sie HTML Code hier einfügen, markieren Sie diesen anschließend und wählen Sie dann aus dem Menü:

Text – Durchgangs-HTML

Grundsätzlich gibt es zwei Arten von Webdokumenten:

1. Online-Hilfen für bestimmte Felder der Suchmaske
2. Zusatzdokumente für die Konfiguration

Der Name von *Online-Hilfen* muss immer mit "\$HELP_" (ohne die Anführungszeichen) beginnen, gefolgt vom Namen des Feldes.

Beispiel: Um eine Hilfe zur Sortierung (Feldname "Sorting") anzulegen, tragen Sie im Feld "Dokumentart (Schlüssel)" folgendes ein:

\$HELP_Sorting

Nachdem Sie dieses Dokument gespeichert haben, kann im Browser der Mauscursor über die Beschriftung "sortieren nach" bewegt werden. Der Wert, den Sie im Hilfsdokument im Feld "Beschreibung" angege-

ben haben, erscheint als Tooltip im Browser. Bei einem Klick auf die Beschriftung wird ein neues Fenster geöffnet, das den Inhalt des Hilfsdokuments anzeigt.

☛ **INFO:** Um Online-Hilfen zu den Suchtexten zu generieren, verwenden Sie als Feldnamen den Begriff "TextX" (ohne Anführungszeichen, X bezeichnet die Nummer des Suchfeldes auf der Maske). So können Sie für jedes der bis zu acht Suchfelder eine Online-Hilfe generieren.

Um z. B. eine Online Hilfe für das erste Suchfeld zu definieren, benennen Sie das zugehörige Webdokument als "\$HELP_Text1" (ohne Anführungszeichen).

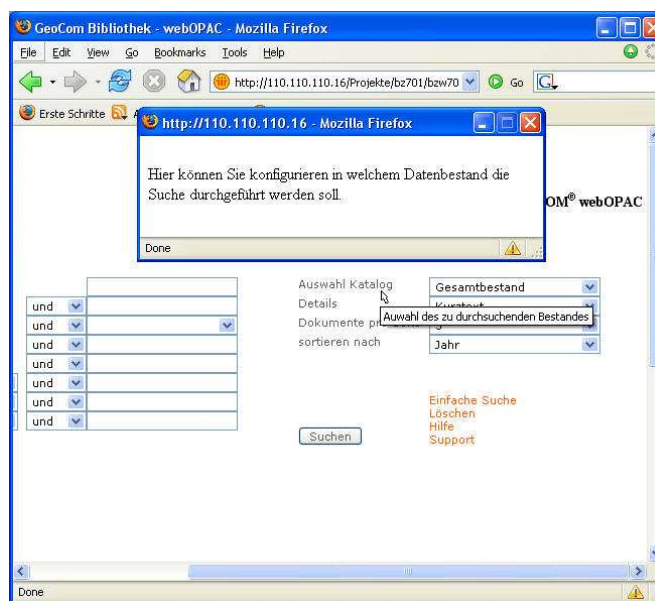


Abbildung: Hilfstext für Katalog- / Bestandsauswahl

Neben diesen Online-Hilfen lassen sich auch beliebig viele *Zusatzdokumente* für die Konfiguration erstellen. Diese Zusatzdokumente können völlig beliebig benannt werden.

Für den Fall, dass die Dokumente sprachabhängig gestaltet werden sollen, hängen Sie an den gewählten Schlüsselnamen das Suffix "_de" für eine deutsche Version des Dokuments, oder das Suffix "_uk" für eine englische Version an. In der Konfiguration (siehe 2.3, Konfiguration) wird dann jedoch nur der Schlüssel (ohne Suffix) referenziert und zur Laufzeit das entsprechende sprachabhängige Dokument verwendet.

Beispiel: Sie erstellen zwei Webdokumente mit einer Header-Zeile für die Anzeige im Browser:

HEADER_de (deutsche Version)

HEADER_uk (englische Version)

Bei der Definition der Header-Zeile in der Konfiguration verwenden Sie den Schlüssel HEADER und die Applikation wählt selbständig das zur aktuellen Sprache gehörige Header-Dokument aus.

Ist keine Version mit einem passenden Suffix vorhanden, wird automatisch das Dokument ohne Suffix verwendet.

In der Konfiguration können Webdokumente eingebunden werden für:

- Einstiegsseite
- Suchhinweise (vier Dokumente für: erster Aufruf, kein Ergebnis, Fehler bei der Suche, sonstige Aktion)
- Kopfzeile der Suchmaske (diese sollte jedoch nur aus einer einzelnen Grafik bestehen)
- Allgemeine Hilfeseite

2.3 Konfiguration

webOPAC Konfiguration

Benutzer, die über die Rolle [Admin] verfügen, können mittels Notes-Client in der geöffneten Datenbank durch Betätigung der Schaltfläche "webOPAC Konfiguration" die Applikation konfigurieren. Hier können Einstellungen für die folgenden Bereiche eingesehen und geändert werden:

- Allgemein
- Titeldarstellung
- Exemplardaten
- OPAC
- Drucken
- Anfrageformular
- Spezielle Einstellungen

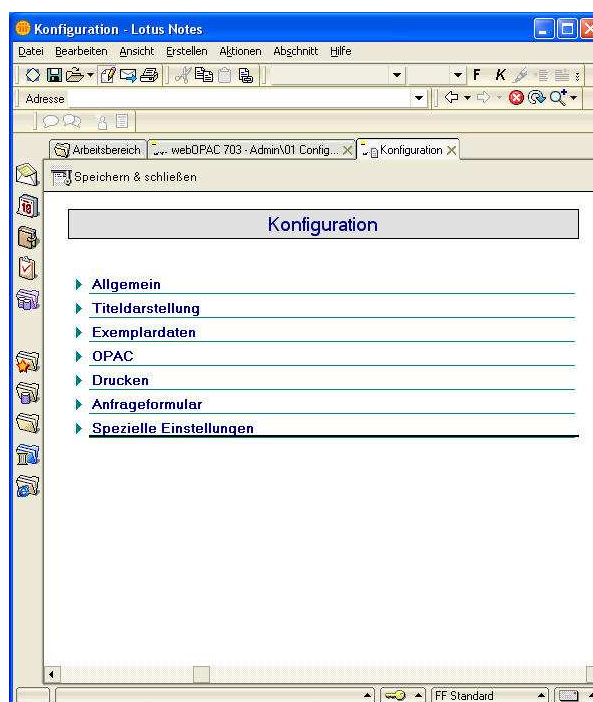


Abbildung: Eingabemaske "Konfiguration"

2.3.1 Allgemein

Dieser Abschnitt enthält Optionen, die das allgemeine Verhalten und Aussehen der webOPAC Maske beeinflussen.

2.3.1.1 Suchmaskenvorlage

Hier wird die verwendete Suchmaskenvorlage für den webOPAC angezeigt. Derzeit gewährleistet nur die Version 3 den vollen Funktionsumfang, weswegen diese Option nicht verändert werden kann.

2.3.1.2 Titelzeile im Browser

Tragen Sie hier die Bezeichnung ein, die als Titel des Browserfensters verwendet werden soll.

2.3.1.3 Startseite beim Öffnen der Datenbank

Hier können Sie den Schlüssel eines Webdokuments eintragen, das als Startseite verwendet werden soll. Wenn Sie sprachabhängig verschiedene Webdokumente definiert haben, tragen Sie den Schlüssel hier ohne das Suffix (_de bzw. _uk) ein. Zur Laufzeit wird automatisch die entsprechende Sprache ausgewählt.

Siehe auch 2.2.5, Aktion "New Web Page".

2.3.1.4 Suchhinweis

In dieses Feld können Sie – durch Semikolon getrennt – bis zu vier verschiedene Webdokumente eintragen, die über den Platzhalter \$\$HELPPAGE (siehe auch 2.2.5, Aktion "New Web Page" auf der Such- und Ergebnisseite angezeigt werden können.

Das erste eingetragene Webdokument wird als Einstiegsseite beim ersten Aufruf der Suchmaske angezeigt, das zweite Dokument erscheint, falls eine Suche kein Ergebnis liefert. Das dritte eingetragene Webdokument folgt auf einen Fehler bei der Suche (bspw. unverständliche Anfrage) und das vierte angegebene Dokument wird bei Aktionen angezeigt, die sonst keine Änderung der Ergebnisseite hervorrufen würden (z. B. Umschalten vom einfachen auf das erweiterte Suchformular).

Sollte eine Suchanfrage wie geplant verlaufen und ein oder mehrere gültige Ergebnisse zurückliefern, wird an der entsprechenden Stelle gar kein Webdokument angezeigt.

2.3.1.5 Kopfzeile Suchmaske

In dieses Feld können Sie den Schlüssel eines Webdokuments eintragen, das als Kopfzeile in der Suchmaske angezeigt werden soll (über den Platzhalter \$\$HEADERIMAGE).

Beachten Sie, dass dieses Webdokument lediglich eine Datei im

Format .gif oder .jpg enthalten darf!

2.3.1.6 Support-Mailadresse

Tragen Sie hier die E-Mail-Adresse ein, die als Empfänger für Anfragen, die mittels des "Support" Buttons generiert wurden, fungieren soll.

2.3.1.7 Hilfe

Hier können Sie den Schlüssel eines Webdokuments eintragen, das beim Klick auf den "Hilfe"-Button angezeigt werden soll.

Wenn Sie sprachabhängige Webdokumente erstellt haben (z. B. HELP_de und HELP_uk), tragen Sie trotzdem den Schlüssel ohne Sprachsuffix ein (in diesem Fall also nur HELP). Die Applikation wird zur Laufzeit automatisch das entsprechende Dokument auswählen, abhängig von der gerade aktiven Sprache.

2.3.1.8 Logout Parameter

Wenn Benutzer nicht anonym mit dem webOPAC arbeiten sollen, können die Aktionen "Anmelden" und "Abmelden" auf der Such- und Ergebnisseite angezeigt werden.

Bei einem Klick auf den Link "Anmelden" wird der Benutzer aufgefordert, sich mit seinem Notes-Namen sowie seinem Kennwort zu einzuloggen. Sämtliche Suchaktionen werden dann mit den Rechten des angemeldeten Benutzers durchgeführt.

Bei einem Klick auf den Link "Abmelden" wird der aktuelle Benutzer abgemeldet und es erfolgt eine Weiterleitung auf eine entsprechende Seite.

Zur Angabe dieser (optionalen) Weiterleitung steht im Abschnitt "Allgemein" das Feld "Logout Parameter" zur Verfügung. Hier können Sie den Befehl "&RedirectTo=" (ohne Anführungszeichen) eintragen, gefolgt von der Seite, auf die weitergeleitet werden soll.

2.3.1.9 Link zu Originaldokument über fortlaufende Nummerierung

Ist diese Option aktiviert, wird durch Klicken auf die Nummerierungsziffer eines Eintrags in der Suchergebnisliste das entsprechende Originaldokument geöffnet.

2.3.1.10 Link zu Originaldokument Titelzeile

Ist diese Option aktiviert, wird durch Klicken auf die Titelzeile eines Eintrags in der Suchergebnisliste das entsprechende Originaldokument geöffnet.

2.3.1.11 Feldbeschriftungen

Sie können hier zu jedem Feldbezeichner eine Beschriftung, einen Tooltip-Text sowie den Typ (Schlüssel) eines Webdokuments angeben, das als Hilfe angezeigt werden soll. Die einzelnen Parameter trennen Sie durch "|", neue Beschriftungen definieren Sie jeweils auf einer neuen Zeile. Das Format ist somit

Feldname|Beschriftung|Tooltip|Webdokument

Beispiel:

Sorting|Sortierung|Reihenfolge der Darstellung wählen|\$HELP_Sorting

2.3.1.12 Parameter zur Darstellung von Grafiken in der Vorschau

Die hier eingetragenen Parameter bestimmen die Anzeige von Grafiken in der Vorschau. Typische Einstellungen sind z. B.:

border="0" width="100"

Hierdurch werden Grafiken in der Vorschau ohne zusätzlichen Rand angezeigt und auf eine Breite von 100 Pixeln normiert.

2.3.1.13 Parameter zur Darstellung von Grafiken in höherer Auflösung

Diese Parameter betreffen Grafiken, die nicht mehr im Vorschau-modus, sondern in voller Größe angezeigt werden.

2.3.2 Darstellung im Web-Browser

In diesem Abschnitt können Sie Layout-Definitionen für die Darstellung im Web-Browser angeben. Folgende Bereiche können definiert werden.

- **HTML-Grundgerüst**
- **CSS-Definition**
- **HTML Body**
- **Format Auswahlliste**
- **HTML für Suchfelder**
- **HTML für Parameter**
- **HTML für Aktionen**
- **HTML für Einzelergebnis**
- **HTML für Einzelergebnis als Buchliste**

Für alle Bereiche können durch Klicken des entsprechenden Buttons "DEFAULT" Standardwerte gesetzt werden.

Zur Gestaltung können Sie Standard-HTML/CSS verwenden sowie bestimmte Platzhalter, die zur Laufzeit durch die entsprechenden Daten ersetzt werden.

Nachfolgend finden Sie eine Liste aller möglichen Platzhalter.

\$\$DOCTITLE

Die erste Zeile des im Abschnitt "Anzeigeformate" ermittelten Inhalts.

\$\$DOCTEXT

Sämtliche Zeilen des im Abschnitt "Anzeigeformate" ermittelten Inhalts, mit Ausnahme der ersten Zeile.

\$\$DOCINFO

Der gesamte Inhalt des zugehörigen Textes, also \$\$DOCTITLE und \$\$DOCTEXT in einem.

\$\$CHECKBOX

Dieser Platzhalter erzeugt eine Auswahlbox, mit der der betreffende Eintrag ausgewählt werden kann.

\$\$INDEX

Dieser Platzhalter wird zur Laufzeit durch die fortlaufende Nummer des Eintrags im Ergebnis-Set ersetzt.

\$\$INDEXLINK

Dieser Platzhalter wird zur Laufzeit durch die fortlaufende Nummer des Eintrags im Ergebnis-Set ersetzt. Über einen Klick auf diese Index-Nummer kann direkt das Dokument geöffnet werden (entsprechende Zugriffsrechte auf der Bibliotheksdatenbank vorausgesetzt).

\$\$DOCICONS

Statt dieses Platzhalters wird zur Laufzeit ein Icon eingebunden, das die Art des Eintrags angibt (bspw. Buch, Exponat, Bildarchiv etc.).

\$\$DETAILLINK

Für diesen Platzhalter wird ein Icon angezeigt, das den Langtext des entsprechenden Eintrags anzeigt.

\$\$AUTHORLINK

Der Button, der über diesen Platzhalter erzeugt wird, führt automatisch eine neue Suche nach allen Einträgen des selben Autors durch.

\$\$COMMENTLINK

Falls zu dem Eintrag ein Kommentar existieren sollte, blendet dieser Platzhalter einen Direktlink zu diesem Kommentar ein.

\$\$PREVIEWIMAGE

Dieser Platzhalter fügt, falls vorhanden, das Vorschaubild des entsprechenden Dokuments in die Ergebnisliste ein (siehe unten).

\$\$IMAGE

Dieser Platzhalter fügt, falls vorhanden, das Hauptbild des entsprechenden Dokuments in die Ergebnisliste ein (siehe unten).

\$\$ANYIMAGE

Dieser Platzhalter fügt, falls vorhanden, das erste Bild des entsprechenden Dokuments in die Ergebnisliste ein (egal, ob Vorschau oder Hauptbild, siehe unten).

➔ **INFO:** Um Bilddateien im webOPAC verwenden zu können, müssen die entsprechenden Einträge in der Bibliotheksdatenbank zunächst entsprechend angepasst werden.

Einem Katalogeintrag können zum Zwecke der Illustrierung Bilddateien zugeordnet werden. Bei Nutzung der Suchfunktion werden diese im Kleinformat – zusätzlich zu den schriftlichen Daten des Katalogeintrages – angezeigt und können per Mausklick vergrößert werden.

Sie können einem Katalogeintrag maximal 2 Dateien zuordnen, die entweder die Endung .gif oder .jpg haben müssen. Um ein Bild einzupflegen, öffnen Sie den entsprechenden Katalogeintrag unter GeoCom® Bibliothek und fügen Sie im entsprechenden Feld die Bilddatei ein, indem Sie sie über den "Anhängen"-Button dem Dokument hinzufügen.

Die ausgewählte Datei muss einer der beiden unten beschriebenen Vorgaben entsprechen. Werden zwei Dateien gleichzeitig ausgewählt, muss jeweils eine den Vorgaben des Vorschaubildes und eine denen des Hauptbildes entsprechen.

Das Hauptbild

Das Hauptbild kann maximal 800 Pixel breit und 600 Pixel hoch sein. Eine Dateigröße von 500 kb sollte nicht überschritten werden. Der Dateiname für dieses Bild kann frei gewählt werden, beispielsweise "haus.jpg". Das Hauptbild erscheint nach Anklicken des Vorschaubildes.

Das Vorschaubild

Das Vorschaubild muss eine Breite von 250 Pixeln und eine Höhe von 120 Pixeln haben. Zu sehen ist es auf der Trefferseite der Online-Suche rechts neben den Textangaben. Der Dateiname setzt sich zusammen aus "Bildname des Hauptbildes" + "_preview" (+ ".gif" bzw. ".jpg"). Zum Beispiel: "haus_preview.jpg".

2.3.2.1 Grundgerüst HTML

In diesem Unterabschnitt können Sie den HTML-Code für das Grundgerüst der Such- und Ergebnisliste editieren. Verwenden Sie Standard-HTML und die folgenden Platzhalter, die zur Laufzeit durch die entsprechenden Maskenabschnitte ersetzt werden:

\$\$HEADERIMAGE

Anzeige der als Kopfzeile definierten Systemgrafik.

\$\$SEARCHTEXTFIELDS

Anzeige des Abschnittes "Suchfelder" (die genaue Formatierung dieses Abschnittes erfolgt unter "Such- / Ergebnisliste: HTML für

Suchfelder").

\$\$USERPARAMETER

Anzeige des Abschnittes "Parameter" (die genaue Formatierung dieses Abschnittes erfolgt unter "Such- / Ergebnisseite: HTML für Parameter").

\$\$SEARCHBUTTON_USERACTIONS

Anzeige des Abschnittes "Aktionen" (die genaue Formatierung dieses Abschnittes erfolgt unter "Such- / Ergebnisseite: HTML für Aktionen").

\$\$SEARCHRESULTINFO

Anzeige der Zeile "Suchergebnisinfo". Diese Zeile gibt nach einer durchgeführten Suche Auskunft über die Anzahl gefundener Einträge.

\$\$SEARCHRESULT

Anzeige der Suchergebnisse. Alle bei einer Suche gefundenen Einträge werden an dieser Stelle angezeigt. Die genaue Formatierung der Ergebnisdarstellung erfolgt im Abschnitt "Titeldarstellung"

\$\$HELPPAGE

Anzeige des Feldes "Suchhinweis". Dieses Feld kann unter "Suchhinweis" konfiguriert werden und gibt zusätzliche Informationen, z. B. falls bei einer Suche ein Fehler aufgetreten ist oder die Suche kein Ergebnis geliefert hat.

\$\$BOOKLISTBUTTON

Über diesen Parameter wird der Button "Auswahlliste erstellen" angezeigt. Nach einer erfolgreichen Suche können Sie diesen Button verwenden, um eine Liste aller ausgewählten Ergebnisse zu erstellen.

\$\$SELECTALLBUTTON, \$\$CLEARALLBUTTON

Anzeige der Buttons "Alles auswählen" und "Auswahl aufheben" zum schnellen Selektieren und Deselektieren von Ergebnissen.

\$\$SCROLLFIRSTBUTTON, \$\$SCROLLPREVIOUSBUTTON, \$\$SCROLLNEXTBUTTON, \$\$SCROLLLASTBUTTON

Mittels dieser Platzhalter werden die Buttons zur Navigation innerhalb der Ergebnisliste angezeigt.

\$\$USERINFO

Dieser Platzhalter wird zur Laufzeit ersetzt durch den Notes-Namen des aktuell angemeldeten Benutzers.

\$\$LICENSE

Dieser Platzhalter wird zur Laufzeit ersetzt durch die aktuellen Lizenzinformationen der Applikation.

2.3.2.2 CSS Definition

Hier können Sie beliebige CSS-Definitionen eintragen, die global für die Darstellung der Suchseiten verwendet werden sollen. Die hier angegebenen CSS-Definitionen werden automatisch in jede von der Applikation erstellte HTML-Seite eingefügt.

2.3.2.3 HTML Body

In diesem Unterabschnitt können Sie die Anzeige des HTML Body anpassen.

2.3.2.4 Format Auswahlliste

Hier können Sie die Anzeige der Auswahlliste von Suchergebnissen anpassen.

2.3.2.5 HTML für Suchfelder

In diesem Unterabschnitt können Sie die Anzeige der Suchfelder anpassen. Verwenden Sie Standard-HTML und die folgenden Platzhalter, um die Darstellung eines Feldes zu steuern.

\$0 – Bezeichnung des Suchfeldes, bspw. "Autor"

\$1 – Auswahlfeld für Boole'sche Verknüpfungsoperatoren

\$2 – Eingabefeld für den Suchbegriff

2.3.2.6 HTML für Parameter

In diesem Unterabschnitt können Sie die Anzeige der Parameter anpassen. Verwenden Sie Standard-HTML-Formatierungsangaben und die folgenden Platzhalter, um die Darstellung eines Feldes zu steuern.

\$0 – Bezeichnung des Parameterfeldes, bspw. "Dokumente pro Seite"

\$1 – Auswahlfeld für den Parameterwert

2.3.2.7 HTML für Aktionen

In diesem Unterabschnitt können Sie die Anzeige der Aktionen anpassen. Verwenden Sie Standard-HTML-Formatierungsangaben und die folgenden Platzhalter, um die Darstellung eines Feldes zu steuern.

\$0 – "Suchen"-Button

\$1 – Textlinks auf die entsprechenden Aktionen

2.3.2.8 HTML für Einzelergebnis

In diesem Unterabschnitt können Sie die Anzeige von Einzelergebnissen anpassen.

2.3.2.9 HTML für Einzelergebnis als Buchliste

In diesem Unterabschnitt können Sie die Anzeige von Einzelergebnissen in Buchlisten anpassen.

2.3.3 Titeldarstellung

In diesem Abschnitt können die Formate für die Anzeige von Dokumenten festgelegt werden.

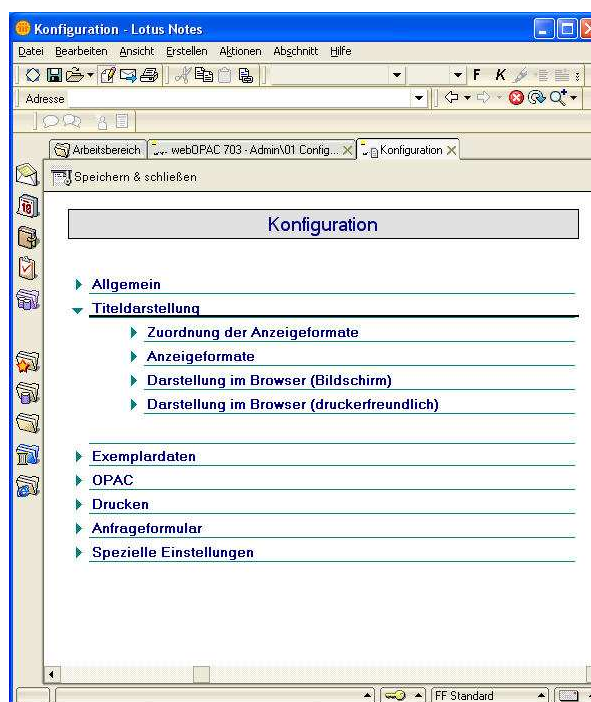


Abbildung: Konfiguration, Abschnitt "Titeldarstellung"

2.3.3.1 Zuordnung der Anzeigeformate

Unter diesem Menüpunkt können für sämtliche Dokumenttypen getrennt Darstellungsformate ausgewählt werden. Die Spalten "Buchliste" und "Buchkarte" werden jedoch z. Zt. nicht verwendet.

Lediglich die Spalten "Vorschau" (dies definiert das Layout von Dokumenten in der Kurztext-Variante) und "OPAC" (hier werden die Layoutdefinitionen für Langtext mit und ohne Exemplardaten gemacht) müssen für die verschiedenen Dokumenttypen festgelegt werden.

In diesem Abschnitt erfolgt nur die Zuordnung der Anzeigeformate, die Definition dieser Formate selbst geschieht erst im folgenden Abschnitt.

2.3.3.2 Anzeigeformate

Hier definieren Sie bis zu 20 verschiedene Anzeigeformate, die Sie Dokumenttypen zuordnen können. Eine genaue Beschreibung dieser Einstellungen entnehmen Sie bitte der Konfigurationsdokumentation zu GeoCom® Bibliothek.

2.3.4 Exemplardaten

In diesem Abschnitt kann das Format für die Anzeige von Exemplardokumenten festgelegt werden. Eine genaue Beschreibung dieser Einstellungen entnehmen Sie bitte der Konfigurationsdokumentation zu GeoCom® Bibliothek.

2.3.5 OPAC

In diesem Abschnitt werden die Einstellungen festgelegt, die die Funktion und das Erscheinungsbild des OPAC betreffen.

2.3.5.1 Liste der Datenbanken mit Volltext

Im Feld "Liste der Datenbanken mit Volltext" werden alle Bibliotheksdatenbanken angegeben, auf die per webOPAC zugegriffen werden soll. Die Angabe des Datenbankservers (optional) und des Datenbankdateinamens wird durch einen senkrechten Strich getrennt. Pro Zeile wird dabei eine Datenbank definiert.

☛ **INFO:** Alle Bibliotheksdatenbanken müssen volltextindiziert sein.

☛ **INFO:** Die erste Datenbank, die in dieser Liste eingetragen wird, wird von webOPAC automatisch auf gültige Lizenz-Informationen abgesucht. Tragen Sie daher unbedingt Ihre Haupt-Datenbank mit korrektem Lizenzschlüssel an erster Stelle ein.

2.3.5.2 Index Standortsuchdatenbank

In diesem Feld kann der Index des Eintrags angegeben werden, der zur Suche im Gesamtbestand verwendet werden soll.

2.3.5.3 Datenbankstandort, Infolink, Anmelde-link anzeigen

Diese Einstellungen werden in aktuellen Versionen über die Konfiguration der Such- und Ergebnisseiten gesetzt. Die hier angegebenen Felder haben keine Bedeutung mehr.

2.3.5.4 Kurzbezeichnungen der Datenbanken zur Anzeige im Suchergebnis

Im Feld "Kurzbezeichnungen der Datenbanken zur Anzeige im Suchergebnis" können Abkürzungen für die Datenbankbezeichnungen definiert werden. Diese Abkürzungen werden bei der Anzeige von Suchergebnissen verwendet.

2.3.5.5 Langbezeichnung des Standorts

Das Feld "Langbezeichnung des Standorts" enthält die Datenbankbezeichnungen, die in der OPAC-Suchmaske zur Auswahl angezeigt werden. Die Verknüpfung zur Liste der Datenbanken wird über den Datenbankindex hergestellt, der – durch einen senkrechten Strich getrennt – an die Datenbankbezeichnung angefügt wird.

Sollen mehrere Datenbanken in einer Suche zusammengefasst werden, müssen die zugehörigen Datenbankindizes – durch Doppelpunkte getrennt – an die Datenbankbezeichnung angefügt werden. Auf diese Weise können z. B. alle deutschen oder englischen Datenbestände unter einem Eintrag durchsuchbar gemacht werden. Falls in diesem Feld sprachabhängige Ausdrücke verwendet werden sollen, muss der entsprechende Ausdruck durch eine in eckige Klammern gefasste Variable ersetzt werden (Bsp.: "[STANDORT1]"). Diese Variablen können anschließend im Abschnitt 2.3.8, Spezielle Einstellungen definiert werden.

Beispiel:

"STANDORT1:Wien" im Abschnitt "Kundenspezifische Texte deutsch" und "STANDORT1:Vienna" im Abschnitt "Kundenspezifische Texte englisch".

2.3.5.6 Automatischer Zusatz zur Suchanfrage

Hier können Sie einen Wert eintragen, der automatisch an jede Suchanfrage angehängt wird, um die Suchergebnisse zu beeinflussen. Um einem definierten Standort keinen Zusatz hinzuzufügen, tragen Sie ein "x" (ohne Anführungszeichen) in der entsprechenden Zeile ein.

2.3.5.7 Vorsortierung nach ISBN als Voreinstellung

Aktivieren Sie diese Checkbox, um die Suchergebnisse immer automatisch nach ISBN vorsortieren zu lassen.

2.3.5.8 Vorsortierung nach folgenden Feldern

Hier entscheiden Sie, welche Felder bei der automatischen Vorsortierung berücksichtigt werden sollen.

2.3.5.9 Maximale Trefferzahl

Geben Sie hier die maximale Anzahl anzeigbarer Suchergebnisse an.

2.3.5.10 Voreinstellung Suchart

Hier können Sie auswählen, ob beim Öffnen der Suchmaske zunächst das Interface für die einfache oder die erweiterte Suche gezeigt werden soll.

2.3.5.11 Liste der Suchfelder in der einfachen Suche

Sowohl für die einfache als auch die erweiterte Suchmaske können jeweils bis zu acht Suchfelder definiert werden. Wählen Sie einfach die Suchfelder aus, die angezeigt werden sollen. Für jedes der acht möglichen Felder können Sie einzeln auswählen, welche Art von Suchfeld Sie verwenden wollen. Soll ein Feld nicht angezeigt werden, lassen Sie die Auswahl hier leer; das Feld wird dann im Browser nicht mit angezeigt.

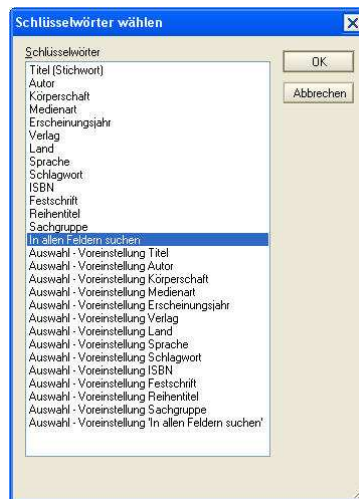


Abbildung: Dialog Suchfelder

2.3.5.12 Parameter

Für beide Arten von Suchmasken getrennt können Sie angeben, welche Suchparameter dem Benutzer angezeigt werden sollen. Sie können die Parameter "Auswahl Datenbestand", "Ausgabeformat", "Einträge pro Seite" und/oder "Sortierung" anzeigen lassen.



Abbildung: Dialog Parameter

2.3.5.13 Aktionen

Schließlich können Sie noch festlegen, welche Benutzeraktionen jeweils bei der einfachen und der erweiterten Suchmaske verfügbar sein sollen.

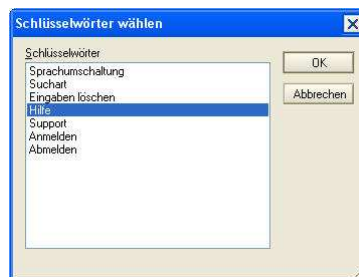


Abbildung: Dialog Aktionen

2.3.5.14 Liste der Suchfelder in der erweiterten Suche

Die Konfiguration der Felder, Parameter und Aktionen der erweiterten Suchmaske läuft absolut analog zur entsprechenden Konfiguration der einfachen Suchmaske.

2.3.5.15 Auswahl Ausgabeformat

Hier können Sie festlegen, welche Ausgabeformate in der erweiterten Suchmaske zur Auswahl stehen sollen und in welcher Reihenfolge diese im Dropdown-Menü stehen.

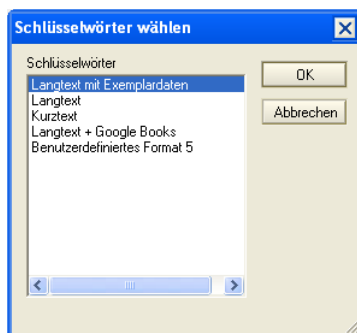


Abbildung: Dialog Ausgabeformat

Der Auswahltex kann durch Definieren von Einträgen 'wOP_TF_1' ... 'wOP_TF_5' im Abschnitt "Spezielle Einstellungen" angepasst werden.

2.3.5.16 Voreinstellung Ausgabeformat

Hier können Sie festlegen, welches Ausgabeformat im Dropdown-Menü der erweiterten Suchmaske voreingestellt ist.

2.3.5.17 Format für Einzelanzeige

Hier können Sie festlegen, welches Ausgabeformat Einzelanzeigen von Suchergebnissen haben sollen.

2.3.5.18 Datenbank Landesbezeichnungen nach ISO 3166

Hier können Sie eine Datenbankbezeichnung eintragen, in der Landesbezeichnungen gespeichert sind (üblicherweise ist diese Datenbank das Data Repository BZC). Das Format für einen Eintrag lautet wie gewohnt

Server|Datenbankpfad und -dateiname

2.3.5.19 Datenbank Protokollierung

Hier können Sie nach den üblichen Regeln eine Datenbank vom Typ AgentLog für die Protokollierung eintragen. Sämtliche Protokolleinträge des webOPAC werden der hier angegebenen Datenbank hinzugefügt.

☛ **INFO:** Debug- und Fehlermeldungen werden trotzdem in der Datenbank selbst protokolliert (in der dafür vorgesehenen Ansicht).

2.3.6 Drucken

In diesem Abschnitt werden die Einstellungen für das Drucken festgelegt (zum Vergleich siehe GeoCom® Bibliothek – Handbuch zur Konfiguration).

▶ OPAC

▼ Drucken

Signatur Cutoff-Zeichen	␣	Ab diesem Zeichen wird die Signatur nicht mehr gedruckt
Signatur Zeichen für Zeilenumbruch	␣	

▶ Anfrageformular

Abbildung: Abschnitt "Drucken"

2.3.7 Anfrageformular

Bei diesem Formular handelt es sich um eine kundenspezifische Erweiterung. Das Formular kann an entsprechender Stelle im Suchergebnis angezeigt werden.

Wenden Sie sich bitte bei Bedarf bezüglich dieses Feldes an unseren Kundensupport.

2.3.8 Spezielle Einstellungen

In diesen Abschnitt können spezielle Systemparameter konfiguriert werden, um Verhalten und Layout der Applikation kundenspezifischen Anforderungen anzupassen.

Diese Einstellungen können entweder für das deutsche Interface, das englische Interface oder sprachunabhängig für die gesamte Applikation vorgenommen werden.

➔ **INFO:** Wenn Sie kundenspezifische Anpassungen der Applikation wünschen, wenden Sie sich bitte an unseren Kundensupport unter helpdesk@geocom.de oder telefonisch unter **+49 (0) 234 / 94175-0**.

2.3.8.1 Eigene Aktionen definieren

Über den Befehl 'wOP_ACTION_SPECIAL' können eigene Aktionen für die Suchmasken (vgl. 2.3.5.13) definiert werden. Folgende Syntax ist dazu einzuhalten:

wOP_ACTION_SPECIALID:TEXT|TOOLTIP|AKTION

Beispiel:

wOP_ACTION_SPECIAL9:zu Geocom.de|Homepage
GeoCom|href="http://www.geocom.de" target="_blank"

2.3.8.2 Verhalten in Frames

Einzelanzeigen, Buchlisten und Links auf Originaldokuments werden in einem neuen Fenster/Tab geöffnet. Dabei bleibt die ursprüngliche Umgebung erhalten, wenn die Seite über Frames oder iFrame eingebettet ist. Dieses Verhalten kann über das Kommando

'wOP_PRESERVE_FRAMES:1/0' durch Setzen von 1 oder 0 an- bzw. ausgeschaltet werden.